

An die Mitglieder des **EINLADUNG**

Ausschusses für Lokale Agenda und Umwelt

Ich lade Sie ein zur Sitzung des

Ausschusses für Lokale Agenda und Umwelt

Tag	Datum	Uhrzeit	Sitzungsort
Dienstag	05.07.2011	18.00	Rathaus A, Sitzungszimmer II, 013

Mit freundlichen Grüßen
gez.: M. Weber


begl.: (Ohlmeyer)

TAGESORDNUNG



TO-Pkt.	Gegenstand	Vorlagen-Nr.
	A) ÖFFENTLICHER TEIL	
1	Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Lokale Agenda und Umwelt vom 24.05.2011	-
2	Anträge	
2.1	„Information und Bewertung des Bezugs von zertifiziertem 'Ökostrom' durch die Stadtwerke Brühl" <u>hier</u> : Antrag der SPD-Ratsfraktion vom 06.04.2011 <u>Referent</u> : Herr Gardemann o. Herr Plischke - Stadtwerke Brühl <i>Bezug: Lokale Agenda vom 24.5.2011</i>	* 15/07 d
2.2	Anträge auf Baumfällungen <u>Bezug</u> : Baumfällanträge	117/90 <i>eo</i>
3	Tätigkeitsbericht 2010/11 der Verbraucher- und Umweltberatung der Verbraucherzentrale NRW, Beratungsstelle Brühl <u>Referentinnen</u> : Frau Jenke, Frau Bergheim, Frau Krause	-
4	Mitteilungen des Bürgermeisters	
4.1	Halbzeitkonferenz Lokale Agenda 21 <u>hier</u> : Mündlicher Bericht	-
5	Anfragen	-
	B.) NICHTÖFFENTLICHER TEIL	
6	Anfragen	-
	<i>* Vorlage Versandt</i>	



Fachbereich 61	Aktenzeichen 15 38 10	Datum 17.06.2011	Beratungsfolge (Rat / Ausschuss)
Betreff Anträge auf Baumfällungen <u>Bezug: Baumfällanträge</u>			LkAgUmA

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung bei Kostenstelle		
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung		
<input type="checkbox"/> Über – außerplanmäßige Ausgabe Kostenstelle		

- Beschlussentwurf und Erläuterungen
- Auszug aus der Niederschrift des _____ am _____

Beschlussentwurf:

1. Der Ausschuss für Lokale Agenda und Umwelt nimmt den Bericht des Bürgermeisters zur Kenntnis und stimmt den Fällungen zu den Punkten 1 - 3 zu.
2. Der Ausschuss für Lokale Agenda und Umwelt nimmt die Fällungen zu den Punkten 4 - 6 zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Die Bäume zu den Punkten 1 - 6 wurden vom Stadtservicebetrieb der Stadtwerke Brühl GmbH begutachtet. Es wird empfohlen, den Fällungen zu den Punkten 1 - 3 zuzustimmen. Die vorab durchgeführten Fällungen zu den Punkten 4 - 6 werden dem Ausschuss zur Kenntnis gegeben.

Die nachfolgenden Bäume wurden vom Stadtservicebetrieb der Stadtwerke Brühl begutachtet.

Fällanträge:

- | | |
|--------------------------|---------------------|
| 1.) Bergerstraße 152-156 | 1 Kiefer |
| 2.) Neue Bohle 20 | 1 Zeder |
| 3.) Alte Bonnstraße 163 | 1 Korkenzieherweide |

Zu 1.) Bergerstraße 152-156, 1 Kiefer

Die Kiefer ist fast zur Gänze abgestorben. Die Fällung wird befürwortet.

Zu 2.) Neue Bohle 20, 1 Zeder

Aus der Zeder sind wiederholt Äste ausgebrochen. Die Krone weist große Mengen Totholz auf. Die Zedernwurzeln haben eine Abwasserleitung auf dem Grundstück stark beschädigt, mit weiterem Einwuchs ist zu rechnen. Die Fällung wird befürwortet.

Bgm. <i>[Signature]</i>	Zust. Dez.	Fachbereich <i>[Signature]</i>	Dez II	FB 14		<i>[Signature]</i>
-------------------------	------------	--------------------------------	--------	-------	--	--------------------

Zu Punkt 3.) Alte Bonnstraße 163, 1 Korkenzieherweide

Die Korkenzieherweide weist große Mengen Totholz und Faulstellen auf. Ein Teil der bruchgefährdeten Krone ragt über die Grundstücksgrenze in den Nachbargarten. Es besteht Gefahr durch abbrechende Äste für die dort spielenden Kinder. Die Fällung wird befürwortet.

Die nachfolgenden Fällgenehmigungen wurden bereits erteilt und werden dem Ausschuss zur Kenntnis gegeben.

- | | |
|----------------------------|------------|
| 4.) Kloster Benden 1-11 | 1 Rotbuche |
| 5.) Kloster Benden 7 | 1 Esche |
| 6.) Berggeiststraße 31- 41 | 1 Ahorn |

Zu 4.) Kloster Benden 1-11, 1 Rotbuche (zur Kenntnis)

Die schräg stehende Rotbuche, die vormals im Verbund mit einer weiteren Rotbuche stand, wies eine stark einseitige Belaubung auf. Auf der Seite des Überhangs (Druckseite) waren Rindenstauchungen sichtbar, auf der abgewandten Seite (Zugseite) abplatzende Rinde. Der Baum hat sich geneigt. Aufgrund der visuellen Kontrolle wurde eine eingehende Untersuchung mit dem Schalltomographen Picus durchgeführt. Im Ergebnis wurde festgestellt, dass im gesamten Stamm kaum noch Restwandstärke, auf der Druckseite keine Restwandstärke im Stamm mehr gegeben war. Von dieser Stelle zog sich ein Riss bis in die Stammmitte. Eine zweite Messung mit dem Schalltomographen an höherer Stelle ergab, dass sich die Stammfäule kegelförmig in den Wurzelbereich zieht. Die Standsicherheit der Rotbuche ist nicht mehr gegeben. Aufgrund des Zustandes des Baumes und des eingehenden Untersuchungsergebnisses wurde eine Fällgenehmigung erteilt.

Die Fällung wird dem Ausschuss zur Kenntnis gegeben.

Zu 5.) Kloster Benden 7, 1 Esche (zur Kenntnis)

Die Esche befindet sich im Grenzverlauf zum Fußballheim an der Klosterstraße. Der Baum weist im Stammfuß Morschungen und Faulstellen auf. Die Krone weist große Mengen Totholz auf, der Baum ist abgängig. Da die Verkehrssicherheit nicht mehr gegeben war, ist eine Fällgenehmigung erteilt worden.

Die Fällung wird dem Ausschuss zur Kenntnis gegeben.

Zu 6.) Berggeiststraße 31- 41, 1 Ahorn (zur Kenntnis)

Der Ahorn ist komplett abgestorben. Da sich der Baum unmittelbar an einem Weg befindet und die Verkehrssicherheit nicht mehr gegeben ist, wurde die Fällgenehmigung erteilt.

Die Fällung wird dem Ausschuss zur Kenntnis gegeben.

Bgm. <i>Je</i>	Zust. Dez.	Fachbereich <i>ee</i>	Dez. II	FB 14		<i>ZK</i>
-------------------	------------	--------------------------	---------	-------	--	-----------